



**Bericht über die Verwendung der finanziellen Mittel der
Landesgedächtnisstiftung Tirol in den Jahren 2021/2022**

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines	5
Personelles	8
Stipendien für Schüler*innen	8
Stipendien für Student*innen	8
Förderung von privaten oder kirchlichen Schülerinternaten in Tirol	9
Ankauf von Einweisungsrechten in Studentenheimen in Österreich	9
Erhaltung des (bau)kulturellen Erbes in Tirol	10

Abkürzungsverzeichnis

Bgm.	Bürgermeister*in
BSc	Bachelor of Science
bzw.	beziehungsweise
DI	Diplom-Ingenieur*in
Dr.	Doktor*in
GR	Gemeinderat/Gemeinderätin
GV-Präs.	Gemeindeverbandspräsident*in
HR	Hofrat/Hofrätin
Ing.	Ingenieur*in
KO	Klubobmann/Klubobfrau
KO-Stv.	Klubobmann-/Klubobfrau-Stellvertreter*in
LAbg.	Landtagsabgeordnete*r
LH	Landeshauptmann/Landeshauptfrau
LH-Stv.	Landeshauptmann-Stellvertreter*in
LR	Landesrat/Landesrätin
LTP	Landtagspräsident*in
LT-VP	Landtagsvizepräsident*in
MA	Master
Mag.	Magister/Magistra
Mag. (FH)	Magister/Magistra Fachhochschule
Mio.	Million(en)
ÖR	Ökonomierat/Ökonomierätin
VBÄ	Vollzeitbeschäftigungsäquivalent(e)
Vbgm.	Vizebürgermeister*in
VP	Vizepräsident*in

Allgemeines

Zur Erinnerung an die Erhebung Tirols in den Freiheitskriegen von 1809 hat das Land Tirol die Landesgedächtnisstiftung per Landesgesetz vom 11. September 1957 ins Leben gerufen.

Der Stiftungszweck zielt vor allem auf den Erhalt des (bau)kulturellen Erbes in Tirol sowie auf die Unterstützung von in Tirol ansässigen Schüler*innen und Student*innen ab.

Die Förderschwerpunkte der Landesgedächtnisstiftung sind im „Tiroler Landesgedächtnisstiftungsgesetz“ bzw. im Stiftbrief niedergeschrieben und erstrecken sich über nachfolgende Bereiche:

1. „Erbauung und Erhaltung einer Kapelle zu Ehren „Unserer Hohen Frau von Tirol“ in Verbindung mit einer Gedächtnisstätte, in der für das Tiroler Ehrenbuch ein bleibender, allgemein zugänglicher, in Beziehung zur Landesgeschichte gestalteter Ehrenplatz vorzusehen ist sowie der Hofkirche einschließlich der Ausstattung des Grabmals Kaiser Maximilians I. und der Silbernen Kapelle;
2. Zuerkennung von Stipendien und Bildungsdarlehen an begabte, sozial bedürftige und in Tirol ansässige Schüler, Studenten und Graduierte für Ausbildungen an Schulen, Fachhochschulen, Universitäten und sonstigen wissenschaftlichen Einrichtungen im In- und Ausland;
3. Förderung der Unterbringung von in Tirol ansässigen Studenten in Studentenheimen in Österreich;
4. Förderung von Maßnahmen zur Erhaltung des kulturellen Erbes in Tirol;
5. Förderung infrastruktureller Maßnahmen in Museen in Tirol;
6. Förderung von ergänzenden kulturellen Schwerpunkten.“

Zur finanziellen Bewältigung dieser Aufgaben speist sich die Landesgedächtnisstiftung aus jährlichen Beiträgen der Tiroler Gemeinden und des Landes Tirol. Die Bereitstellung dieser Mittel ist im „Tiroler Landesgedächtnisstiftungsgesetz“ normiert. Der Landesgedächtnisstiftung standen in den Jahren 2021 bzw. 2022 rund EUR 5,86 Millionen bzw. EUR 5,40 Millionen an budgetären Mitteln zur Verfügung.

Die Verwaltung der „Stiftung“ obliegt dem Kuratorium der Landesgedächtnisstiftung. Dieses 16-köpfige Gremium setzt sich aus zwei Mitgliedern der Tiroler Landesregierung, vier Vertretern des Tiroler Landtages, vier Vertretern des Tiroler Gemeindeverbandes, zwei Vertretern des Gemeinderates der Landeshauptstadt Innsbruck sowie aus vier, sich um das kulturelle Leben Tirols verdient gemachte Persönlichkeiten zusammen.

Unter Berücksichtigung der Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen im Februar bzw. März 2022 setzte sich das Kuratorium unter dem Vorsitz von DDr. Herwig van Staa bis zu den Landtagswahlen im September 2022 und den darauffolgenden Neu-Wahlen bzw. Bestellungen von Kuratoriumsmitgliedern wie folgt zusammen:

Mitglieder

LH Günther Platter
LR Dr. Beate Palfrader

LTP Sonja Ledl-Rossmann
LAbg. Barbara Schwaighofer

KO LAbg. Bgm. Mag. Jakob Wolf

LAbg. Benedikt Lentsch, MA

Präsident Bgm. Mag. Ernst Schöpf

VP Bgm. Edgar Kopp/
VP Bgm. Mag. Thomas Öfner⁴
Bgm. Paul Sieberer
Bgm. Mag. Josef Mair

Bgm. Georg WILLI
Stadträtin Mag. Christine Oppitz-Plörer

DDr. Herwig van Staa
Silvia Ebner
DDr. Lukas Morscher
HR Dr. Franz Caramelle

Ersatzmitglieder

LH-Stv. ÖR Josef Geisler
KO LAbg. Mag. Gebi Mair

LAbg. DI Hermann Kuenz
LT-VP Bgm. Anton Mattle/
LAbg. Mag. Martin Wex¹
LAbg. Heinz Kirchmair/
LAbg. Martina Nowara²
KO LAbg. Dr. Georg Dornauer

Bgm. Dr. Hans Lintner/
Bgm. Mag. (FH) Daniela Kampfl³
Bgm. Ing. Rudolf Puecher

Bgm. Walter Schöpf/ Bgm. Elmar Haid⁵
Bgm. Franz Hopfgartner/
Bgm. Erika Rogl⁶
Vbgm. Mag. Johannes Anzengruber BSc
GR KO-Stv. Irene Heisz

¹ In der Sitzung des Tiroler Landtages vom 19.05.2021 als Nachfolger von LT-VP Anton Mattle zum Ersatzmitglied gewählt.

² In der Sitzung des Tiroler Landtages vom 16.03.2022 als Nachfolgerin von LAbg. Heinz Kirchmair zum Ersatzmitglied gewählt.

³ In der Vorstandssitzung des Tiroler Gemeindeverbandes vom 23.05.2022 neu gewählt.

⁴ In der Vorstandssitzung des Tiroler Gemeindeverbandes vom 23.05.2022 neu gewählt.

⁵ In der Vorstandssitzung des Tiroler Gemeindeverbandes vom 23.05.2022 neu gewählt.

⁶ In der Vorstandssitzung des Tiroler Gemeindeverbandes vom 23.05.2022 neu gewählt.

Nach den bereits erwähnten Gemeinderats- und Landtagswahlen setzt sich das Kuratorium seit November 2022 aus nachfolgenden Vertreter*innen zusammen. DDr. Herwig van Staa wurde von der Tiroler Landesregierung erneut zum Kuratoriumsvorsitzenden ernannt.

Mitglieder

LH Anton Mattle
 LH-Stv. ÖR Josef Geisler
 LTP Sonja Ledl-Rossmann
 KO LAbg. Bgm. Mag. Jakob Wolf
 LAbg. DI Evelyn Achhorner
 LAbg. Benedikt Lentsch, MA
 Präsident Bgm. Mag. Ernst Schöpf
 VP Bgm. Mag. Thomas Öfner
 Bgm. Paul Sieberer
 Bgm. Mag. Josef Mair
 Bgm. Georg WILLI
 Stadträtin Mag. Christine Oppitz-Plörer
 DDr. Herwig van Staa
 Ernst Hornstein
 DDr. Lukas Morscher
 HR Dr. Franz Caramelle

Ersatzmitglieder

LRMMag. Dr. Cornelia Hagele
 LH-Stv. Dr. Georg Dornauer
 LT-VP Mag. Sophia Kircher
 LAbg. Peter Seiwald
 LAbg. Bgm. Andreas Gang
 KO LAbg. Elisabeth Fleischanderl, BA
 Bgm. Mag. (FH) Daniela Kampf
 Bgm. Ing. Rudolf Puecher
 Bgm. Elmar Haid
 Bgm. Erika Rogl
 Vbgm. Mag. Johannes Anzengruber BSc
 GR KO-Stv. Irene Heisz

Artikel XII des aktuellen Stiftbriefes regelt ua die Anzahl der Kuratoriumssitzungen. So ist das Kuratorium nach Bedarf oder über Verlangen von vier Mitgliedern, mindestens aber zweimal jährlich, vom Vorsitzenden oder dessen Stellvertreter*in einzuberufen. Das Kuratorium trat an folgenden Terminen zusammen:

2021	2022
04.05.2021	31.05.2022
29.11.2021 ⁷	17.10.2022

⁷ Die Beschlussfassung erfolgte aufgrund der zu diesem Zeitpunkt geltenden COVID-Maßnahmen im Umlaufwege.

Personelles

Im Berichtszeitraum waren drei Bedienstete des Landes Tirol, davon zwei vollzeit- und eine teilzeitbeschäftigt (10 Wochenstunden), der Geschäftsstelle zur Dienstverrichtung zugeteilt. Diese waren jeweils zu 75% für Belange der Stiftung und zu 25% für Aufgabenbereiche des Landes (Schulbeihilfen für Schüler*innen) tätig. Die Lohnkosten werden gemäß dieser Aufteilung dem Land Tirol zu 75% refundiert.

Stipendien für Schüler*innen

Zielgruppe dieses Förderschwerpunktes sind Schüler*innen aus Tirol, die eine mittlere oder höhere allgemeinbildende oder berufsbildende Schule besuchen, sozial bedürftig sind und in der Regel keinen Anspruch auf eine finanzielle Unterstützung von Seiten der zuständigen Bundesstellen haben.

Die Stipendien der Landesgedächtnisstiftung unterteilen sich nach Schulstufen:

- 5. – 8. Schulstufe: Heimbeihilfe für Schüler*innen, die in einer Privatunterkunft, im Internat oder Halbinternat untergebracht werden müssen;
- 9. Schulstufe: Schulbeihilfe;
- ab der 10. Schulstufe: Gewährung einer Schulbeihilfe, wenn nachweislich trotz Vorliegen sozialer Gründe der Bezug einer bundesseitigen Beihilfe nicht möglich ist.

	2021	2022
Förderanträge gesamt	365	403
Förderanträge positiv	295	352
Förderanträge negativ	70	51
Summe Schülerstipendien in EUR	269.100,--	319.400,--

Stipendien für Student*innen

Die Zuerkennung von Stipendien erfolgt gemäß Vergaberichtlinie der Landesgedächtnisstiftung an Studierende aus Tirol, die als ordentliche Hörer im Inland oder im EWR Raum inkl. der Schweiz ein Regelstudium absolvieren und trotz Vorliegens einer sozialen Bedürftigkeit keine oder in besonderen Fällen eine nicht ausreichende Studienbeihilfe des Bundes erhalten können. Zudem können Auslandsaufenthalte von Studierenden und Graduierten finanziell unterstützt werden.

	2021	2022
Förderanträge gesamt	112	86
Förderanträge positiv	63	54
Förderanträge negativ	49	32
Summe Stipendien in EUR	123.900,--	110.800,--

Förderung von privaten oder kirchlichen Schülerinternaten in Tirol

Aufgrund der Schwerpunktbildung vieler mittlerer und höherer Schulen sowie der geographischen Gegebenheiten sind viele Schüler*innen dazu gezwungen, während eines Schuljahres in einem Internat zu wohnen. Damit diese Heimkosten weiterhin leistbar bleiben und der wirtschaftliche Spielraum der einzelnen Internate in Tirol, die von privaten Vereinen, Gemeinden und kirchlichen Organisationen betrieben werden, weiterhin gegeben ist, leistet die Landesgedächtnisstiftung diesen Heimträgern einmal pro Schuljahr für jede/jeden Schüler*in aus Tirol einen finanziellen Beitrag. Die Förderhöhe richtet sich nach verschiedenen Kriterien wie etwa die Höhe der Heimpreise oder die Anzahl der Erzieherstunden pro Schüler*in und beträgt pro Schuljahr und Schüler*in aus Tirol richtliniengemäß zwischen EUR 200,-- und max. EUR 500,--. Diese Förderung wurde 2021 nach Zustimmung des Kuratoriums um eine „Basisförderung“ in Höhe von EUR 3.000,-- pro Heim und Jahr ergänzt und wird unabhängig der Anzahl der Tiroler Schüler*innen gewährt.

Einrichtung	2021	2022
Innsbruck, Eduard Wallnöfer Schülerheim	42.000,--	37.500,--
Innsbruck, Heim der Kolpingfamilie	9.000,--	10.200,--
Innsbruck, Mädchenwohnheim der Pfarre Saggen	5.100,--	9.800,--
Innsbruck, Mädchenheim Scheuchenstuel	41.000,--	41.000,--
Innsbruck, Schüler- und Lehrlingsheim	62.000,--	60.500,--
Innsbruck, Internat der Tourismusschulen Villa Blanka	36.500,--	38.500,--
Jenbach, Heim der Kolpingfamilie	13.500,--	16.000,--
Lienz, Heim der Kolpingfamilie	3.000,--	3.000,--
Fulpmes, Don Bosco Schülerheim	76.000,--	66.500,--
St. Johann in Tirol, Internatsverein Schulhotel Sonnenhof	34.500,--	34.000,--
Stams, Meinhardinum	4.200,--	3.300,--
Zams, Mädchenwohnheim der Barmherzigen Schwestern	57.000,--	61.000,--
Summe Förderungen in EUR	383.800,--	381.300,--

Ankauf von Einweisungsrechten in Studentenheimen in Österreich

Im Rahmen dieses Förderschwerpunktes werden zeitlich limitierte Einweisungsrechte in Studentenheimen österreichweit angekauft damit Studierende aus Tirol kostengünstig untergebracht werden können. Gemäß den geltenden Richtlinien wird bei „Neuankäufen“ pro Heimplatz für die Dauer von 20 Jahren ein Betrag in Höhe von EUR 10.000,-- zur Verfügung gestellt. Bei „Verlängerungen“ wird für die Dauer von 10 Jahren ein Betrag in Höhe von EUR 5.000,-- pro Heimplatz bereitgestellt.

Im Berichtszeitraum gelangen nachfolgende Kontingente zur Auszahlung:

Einrichtung	2021	2022
Eduard-Wallnöfer-Schülerheim	100.000,--	--
AV Raeto-Bavaria	50.000,--	--
Collegium Canisianum	--	300.000,--
Benediktinerstift Admont	--	150.000,--
Summe Förderungen in EUR	150.000,--	450.000,--

Erhaltung des (bau)kulturellen Erbes in Tirol

Neben den bereits angeführten Förderschwerpunkten der Landesgedächtnisstiftung wird ein wesentlicher Teil der monetären Mittel für den Erhalt des (bau)kulturellen Erbes in Tirol aufgewandt. Grundsätzlich werden finanzielle Mittel nur für Objekte, welche unter Denkmalschutz stehen oder vom Bundesdenkmalamt als erhaltenswert eingestuft werden, zur Verfügung gestellt. Ohne diese Geldmittel hätte eine Vielzahl von Projekten nicht umgesetzt werden können. Nicht zuletzt durch die wertvolle finanzielle Unterstützung der Landesgedächtnisstiftung konnten unzählige Kulturdenkmäler Tirols in Absprache mit dem Bundesdenkmalamt und der Kulturabteilung des Landes konserviert, instandgesetzt oder gar vor dem Verfall bewahrt und so für kommende Generationen erhalten werden. Das Spektrum der Förderungen reicht dabei von „kleineren“ Beiträgen für die Restaurierung von Kapellen bis hin zu großen Summen für die Sanierung von monumentalen Bauwerken.

Der Erhalt von Bauwerken im Privatbesitz kann nur finanziell unterstützt werden, wenn diese für die Öffentlichkeit zugänglich sind oder es außenwirksamer Maßnahmen mit einem denkmalpflegerischen Mehraufwand bedarf. Beispielhaft zu erwähnen wären Restaurierungen von öffentlich zugänglichen (Hof-)Kapellen sowie Freskenrestaurierungen an Hausfassaden.

Ausbezahlte Förderungen im Jahr 2021:

Projekt	Betrag in EUR
Aldrans, Turmrestaurierung Pfarrkirche „Hl. Martin“	5.000,--
Amlach, Restaurierung Kreuzwegbilder Filialkirche „St. Ottilie“	3.000,--
Ampass, Turmrestaurierung Pfarrkirche „Hl. Johannes der Täufer“	6.500,--
Anras, Dachsanierung Pfarrvikariatskirche „Mariae Unbefleckte Empfängnis“ in Mittewald	30.000,--
Arzl im Pitztal, Innenrestaurierung/Innensanierung Pfarrkirche „Hll. Ingenuin und Albuin“	125.800,--
Arzl im Pitztal, Restaurierung Widum	5.000,--
Arzl im Pitztal, Innenrestaurierung der Expositurkirche „Hl. Thomas“ in Wald	12.000,--
Aschau im Zillertal, Dacheindeckung Filialkirche „Hl. Leonhard“ in Thurnbach	7.000,--
Axams, Sanierung Friedhofsmauer	12.000,--
Eben am Achensee, Dachsanierung Pfarrkirche „Hl. Dreifaltigkeit“	30.000,--
Elbigenalp, Sanierung Kapelle „Hl. Josef“ in Grünau	6.000,--
Fließ, Sanierung Kapelle „St. Josef“ in Niedergallmigg	5.500,--
Götzens, Restaurierung Pfarrkirche „Hll. Petrus und Paulus“	10.000,--

Projekt	Betrag in EUR
Gramais, Fassaden- und Dachsanierung Pfarrkirche „Hl. Johannes der Täufer“	6.000,--
Hainzenberg, Sanierung und Restaurierung Wallfahrtskirche „Maria Rast“	12.000,--
Hall in Tirol, Restaurierung „Neppomuk-Kapelle“	5.500,--
Hopfgarten im Brixental, Außensanierung Filialkirche „Elsbethen“	7.000,--
Hopfgarten in Deferegggen, Dach- und Fassadensanierung Pfarrkirche „Hl. Johannes von Nepomuk“	40.000,--
Imsterberg, Renovierung „Höflekapelle“	9.000,--
Innsbruck, Restaurierung historische Fassade und Wirtshausausleger	30.000,--
Innsbruck, Ausstellungsetage Weiherburg	266.542,22
Innsbruck, Restaurierung Bischofshaus	7.000,--
Innsbruck, Ankauf zweier Bronzereliefs von Hans Pontiller für Sammlung Tiroler Volkskunstmuseum	4.400,--
Innsbruck, Beleuchtung Kenotaph in der „Hofkirche“	10.000,--
Innsbruck, Sanierungs-/Restaurierungsmaßnahmen Servitenkirche und -kloster	15.200,--
Innsbruck, Sanierungs-/Restaurierungsmaßnahmen „Urichhaus“, Schießstände Bergisel, Tor „Kreuzkapelle“	240.000,--
Innsbruck, Sanierungs-/Restaurierungsmaßnahmen „Basilika Wilten“	3.000,--
Innsbruck, Bildankauf für Landessammlung	55.000,--
Jerzens, Sanierung und Revitalisierung Handwerksmühle Ritzenried	59.564,12
Jerzens, Restaurierung „Kienbergkapelle“	9.000,--
Karres, Außenrestaurierung Pfarrkirche „Hl. Stephan“	20.000,--
Kauns, Sanierung Leichenkapelle	10.000,--
Kitzbüchel, Sanierungs-/Restaurierungsmaßnahmen Franziskanerkloster ehem. Kapuzinerkloster	6.500,--
Kitzbüchel, Sanierung Museumsgebäude	110.000,--
Kramsach, Ausstellungsobjekt für Museum Tiroler Bauernhöfe	5.000,--

Projekt	Betrag in EUR
Landeck, Restaurierung „Burschlkirche“	29.000,--
Längenfeld, Innenrestaurierung Wallfahrtskapelle „Unser Herr im Elend“ in Bruggen	7.000,--
Langkampfen, Außensanierung und Begasung Filialkirche „Hl. Georg“	12.400,--
Lermoos, Restaurierungsmaßnahmen Pfarrkirche „Hl. Katharina“	10.500,--
Leutasch, Erneuerung Glockenstuhl Pfarrkirche „Hl. Maria Magdalena“	10.000,--
Lienz, Sanierungs-/Restaurierungsmaßnahmen Pfarrkirche „St. Andrä“	45.000,--
Matrei am Brenner, Sanierung der Pfarrkirche „Mariae Himmelfahrt“	27.000,--
Meran, Umbau hist. Wirtschaftsgebäude in Widum (Kloster Maria Trost)	170.000,--
Mils, Restaurierung „Annakapelle“	15.000,--
Mötz, Dachsanierung „Wallfahrtskirche Locherboden“	32.000,--
Mühlbachl (Matrei am Brenner), Restaurierung und Revitalisierung „Schloss Trautson“	65.000,--
Nassereith, Restaurierung einer Marienfigur	10.000,--
Natters, Restaurierungsmaßnahmen Pfarrkirche „Hl. Michael“	2.700,--
Nauders, Dachsanierung Festung Nauders	60.000,--
Neustift im Stubaital, Dachneueindeckung und Turmrestaurierung Kapelle „Hl. Maria“ in Krößbach	8.000,--
Oberhofen, Restaurierung Fassade und Figuren Pfarrkirche „Hl. Nikolaus“	17.000,--
Oberhofen, Revitalisierung „Rimml-Areal“	125.000,--
Oetz, Sanierung altes Gemeindehaus	10.000,--
Oetz, vier Kreuzwegbilder Turmmuseums-Verein Oetz	1.750,--
Pettnau, Außenrestaurierung Pfarrkirche „Hl. Georg“	10.000,--
Pians, Fassadenrestaurierung „Margarethenkapelle“	1.500,--
Reutte, Sicherung und Sanierung Burgruine Ehrenberg "Äußerer Zwinger"	108.000,--
Schönberg im Stubaital, Dachsanierung Gemeindezentrum „Domanighof“	15.000,--
Serfaus, Dachsanierung Filialkirche „Hl. Georg“	10.000,--

Projekt	Betrag in EUR
Silz, Dächersanierung Kreuzordenskloster St. Petersberg	15.000,--
Sölden, Glockenstuhlsanierung Ferialkirche „Hl. Kreuz“	12.000,--
St. Jakob in Deferegggen, Dach- und Fassadensanierung Pfarrkirche „Hl. Jakobus d.Ä.“	4.500,--
St. Johann in Tirol, Dachsanierung Pfarrhof	60.000,--
Steeg, Neueindeckung Friedhofsmauer	6.000,--
Steinach am Brenner, Sanierung „Kalvarienbergkapelle“	3.500,--
Tannheim, Fassadensanierung Heimatmuseum	8.500,--
Tannheim, Turmsanierung Pfarrkirche „Hl. Nikolaus“	8.000,--
Umhausen, Renovierung Pfarrkirche „Hl. Vitus“	40.000,--
Vahrn, Erweiterung und Neugestaltung Stiftsmuseum Kloster Neustift	150.000,--
Virgen, Sanierung „Ulrichkapelle“ in Mellitz	3.000,--
Volders, Neueindeckung Kirchendach und Kirchturm Pfarrkirche „Hl. Johannes der Täufer“	54.000,--
Vomp, Restaurierung der denkmalgeschützten „Urstube“ in der Falkenhütte	50.000,--
Waidring, Fassadensanierung Pfarrhof	7.000,--
Wien, Bildankauf für Landessammlung	38.000,--
Zell am Ziller, Engelbert-Kolland-Museum	20.000,--
Zirl, Ankauf Ölbild für Museumsverein	2.500,--
Summe ausbezahlte Förderungen 2021	2.472.356,34

Ausbezahlte Förderungen im Jahr 2022:

Projekt	Betrag in EUR
Abfaltersbach, Dach- und Fassadensanierung Filialkirche „Mariae Heimsuchung“	27.500,--
Achenkirch, Dacheindeckung Heimatmuseum-Achental	12.000,--
Ampass, Restaurierung Glockenturm	12.500,--
Anras, Pflegehaus	450.000,--
Anras, Innen- und Außenrestaurierung „Kriegerkapelle“	9.000,--
Anras, Fassadenrestaurierung Pfarrvikariatskirche „Mariae Unbefleckte Empfängnis“ in Mittewald	10.500,--
Arzl im Pitztal, Restaurierung Altarraum und Sakristei Pfarrkirche „Hll. Ingenuin und Albuin“	17.500,--
Arzl im Pitztal, Restaurierung Widum	5.000,--
Axams, Fassadenrestaurierung „Moarhof“	7.500,--
Baumkirchen, Sanierungs-/Restaurierungsmaßnahmen Pfarre	12.000,--
Biberwier, Sanierung Friedhofsmauer	25.000,--
Dölsach, Aguntum	25.489,72
Dölsach, Schädlingsbekämpfung und Restaurierungsmaßnahmen Filialkirche „St. Georg“ in Gödnach	30.000,--
Flauring, Restaurierung „Bärfallkapelle“	10.000,--
Fließ, Restaurierung „Kalvarienbergkapelle“	15.000,--
Gries im Sellrain, Innenrestaurierung Widum	30.000,--
Hall in Tirol, Restaurierung und Depot Stadtmuseum „Burg Hasegg“	25.000,--
Hall in Tirol, Restaurierung Mosaik Rathaus	11.000,--
Hart im Zillertal, Restaurierung Orgelgehäuse Pfarrkirche „Hl. Bartholomäus“	7.500,--
Hopfgarten im Brixental, Schädlingsbekämpfung Pfarrkirche „Hll. Jakob und Leonhard“	9.000,--
Imst, Fenstersanierung Widum	39.000,--

Projekt	Betrag in EUR
Imst, Sanierung und Renovierung „Fasnachtshaus“	5.000,--
Innsbruck, Innenrestaurierung „Seminarkirche“	19.000,--
Innsbruck, Erweiterung Glockengeläute „Jesuitenkirche“	44.000,--
Innsbruck, Beicht- und Aussprachezimmer „Jesuitenkirche“	10.000,--
Innsbruck, Innenrestaurierung Pfarrkirche „St. Nikolaus“	14.349,76
Innsbruck/Anras, Wiederaufbau eines historischen Ofens aus dem Bestand der Tiroler Landesmuseen-Betriebsgesellschaft mbH im Pflegehaus Anras	21.456,--
Innsbruck, Universität Innsbruck - Archäologische Grabungen zur Belagerung Kufsteins durch König Maximilian I. am „Zeller Berg“	11.000,--
Innsbruck, Übertragung Wandgemälde „Erzherzog Ferdinand und Philippine Welser auf der Jagd“ nach Schloss Ambras	17.050,--
Jenbach, Restaurierung Barockengel Museumsverein Jenbach	8.500,--
Jerzens, Sanierung und Revitalisierung Handwerksmühle Ritzenried	25.707,81
Kartitsch, Sanierung Kirchturm/Läuteanlage Pfarrkirche „Hl. Leonhard“	15.000,--
Kematen, Schädlingsbekämpfung Pfarrkirche „Hll. Viktor und Maria Magdalena“	3.500,--
Kramsach, Stöcklgebäude Pfarrhof Mariathal	100.000,--
Kundl, Außenrestaurierung Filial- und Wallfahrtskirche „Hl. Leonhard auf der Wiese“	9.000,--
Matrei am Brenner, Restaurierung Wallfahrtskirche „Maria Waldrast“	20.000,--
Matrei in Osttirol, Sanierungsmaßnahmen Pfarrkirche „Hl. Alban“	6.500,--
Meran, Umbau hist. Wirtschaftsgebäude in Widum (Kloster Maria Trost)	30.000,--
Mieming, Turmdach- und Außensanierung Filialkirche „Hl. Georg“ in Untermieming	17.000,--
Mieming, Renovierung „Mühlhofkapelle“	1.900,--
Mötz, Dachsanierung „Wallfahrtskirche Locherboden“	3.000,--
Mühlbachl (Matrei am Brenner), Mauerrestaurierung „Schloss Matrei-Trautson“	35.000,--
Münster, Dachsanierung Pfarrkirche „Unsere Liebe Frau Mariae Himmelfahrt“	16.625,--
Nauders, Dach- und Fassadensanierung Pfarrkirche „Hl. Valentin“	52.000,--

Projekt	Betrag in EUR
Oberhofen, Revitalisierung „Rimml-Areal“ (Wirtschaftsgebäude)	40.000,--
Pettnau, Außenrestaurierung Pfarrkirche „Hl. Georg“	6.000,--
Pfund, Restaurierung und Revitalisierung des ehem. Kapuzinerkloster	20.000,--
Radfeld, Archäologische Grabungen „Richtstätte Maukenbach“	4.000,--
Rattenberg, Kirchturm- und Fassadenrestaurierung Pfarrkirche „Hl. Virgilius“	10.000,--
Reith bei Seefeld, Innenrestaurierung Pfarrkirche „Hl. Nikolaus“	7.000,--
Reutte, Sicherung und Sanierung Burgruine Ehrenberg "Äußerer Zwinger"	160.000,--
Schönberg im Stubaital, Sanierung Widum	26.000,--
Schwaz, Sanierung Glockenstuhl „Franziskanerkloster“	9.000,--
Schwaz, Sanierung Dachlaterne Pfarrkirche „St. Barbara“	29.000,--
Sellrain, Sanierung/Restaurierung „Rote Kapelle“	15.000,--
Serfaus, Sanierung Dach und Glockenturm Totenkapelle	10.000,--
Sillian, Restaurierung „Nepomukstöckl“	10.000,--
Stams, Sanierungs-/Restaurierungsmaßnahmen im Stift Stams	156.039,09
Steinach am Brenner, Restaurierung Pfarrkirche „Hl. Erasmus“	12.500,--
Stumm im Zillertal, Restaurierung Figuren „Ahrnbachkapelle“	3.000,--
Tarrenz, Restaurierung Kirchentüren Pfarrkirche „Hl. Ulrich“	4.000,--
Telfes im Stubai, Sanierung Pfarrkirche „Hl. Pankratius“	17.000,--
Telfs, Spielmann-Fresken und Sgraffito Kindergarten „Markt“	15.042,50
Terfens, Innensanierung Ferialkirche „Christi Himmelfahrt“ in Vomperbach	10.000,--
Thiersee, Sanierungs-/Restaurierungsmaßnahmen Pfarrkirche „Mariahilf“ in Landl	33.500,--
Virgen, Sanierung „Apolloniakapelle“ in Niedermauern	4.500,--
Virgen, Restaurierung Pfarrkirche „Hl. Virgilius“	25.000,--
Volders, Restaurierung Apsis Pfarrkirche „Hl. Johannes der Täufer“	10.000,--

Projekt	Betrag in EUR
Wängle, Sanierung „Ottilienkapelle“	14.701,70
Wiesing, Archäologische Grabungen Tiergarten/Buchbergl	5.000,--
Wildermieming, Restaurierung „Annakapelle“	5.000,--
Zams, Sanierung Ruine „Kronburg“	22.334,21
Zell am Ziller, Restaurierung Seitenaltarbilder Wallfahrtskirche „Maria Rast“	3.500,--
Zirl, Restaurierung „Heiliges Grab“ Pfarrkirche „Hl. Kreuz“	5.150,--
Summe ausbezahlte Förderungen 2022	1.968.345,79